

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 107 (1981)
Heft: 46

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 19.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Fredy Sigg, René Fehr, Felice Elzi, Hanspeter Wyss. In der Orell Füssli Cartoon-Reihe.



Hanspeter Wyss **Stereotypen**
Der neue Band in der Orell Füssli Reihe mit Schweizer Karikaturisten bringt eine Begegnung mit Hanspeter Wyss «Stereotypen». Der Zeichner nimmt darin kleine und große Spießereien aufs Korn.

Felice Elzi **Die Uniform macht's möglich**
Elzi schildert Situationen, in denen skurrile Männchen die Tücke aller Objekte mit Humor meistern.

René Fehr **Grand Hotel** ... bitte nicht stören
Die Schickeria gibt sich ein Stelldichein in Fehrs «Grand Hotel».

Fredy Sigg **Männer seid wachsam**
Die Frauen machen sich die Männer untertan und übernehmen die Macht...

Jeder Band ca. 100 Seiten mit Zeichnungen.
Pappband 24.80

Orell Füssli

Witz, Humor und Satire in Wort und Bild bringt der Nebelspalter jede Woche ins Haus.

Ruedi Schatz

Reden und Schriften. Herausgegeben und eingeleitet von Hans Gonzenbach. 176 Seiten. Fr. 29.-. *Die sorgfältig ausgewählten Texte zeigen die tiefe Menschlichkeit und die vielseitigen Interessen des früh verstorbenen Autors.*

ST.GALLEN. STADTVERÄNDERUNG UND STADTERLEBNIS IM 19. JAHRHUNDERT

Stadt zwischen Heimat und Fremde, Tradition und Fortschritt.

Von Peter Röllin. 544 Seiten, über 250 zumeist unveröffentlichte Abbildungen (Daguerreotypien, Fotos, Stiche, Pläne, Grund- und Aufrisse, grafische Darstellungen usw.). Ausführliches Register. Fr. 60.-

SPITZEN UND STICKEREIEN

Kostbarkeiten aus einer St.Galler Privatsammlung.

Einführung und viersprachige Bildlegenden von Urs Hochuli. 100 Seiten, 40, teils mehrfarbige Abbildungen von Bernhard Bischoff. Vornehme Ausstattung. Fr. 38.-

KLOSTER NOTKERSEGG, 1381-1981

Festschrift zum 600jährigen Bestehen als Schwesternhaus und Kapuzinerinnenkloster.

Beiträge von Hermann Bauer, Sr. M. Gertrud Harder, Arthur Kobler, P. Ehrenbert Kohler, Hans Morant, Werner Pillmeier und Benno Schubiger und mit einem Vorwort von Bischof Otmar Mäder. 360 Seiten, über 70 Abbildungen von Pius Rast. Ausführliches Register. Fr. 42.-

ST.GALLEN, 1900-1914

Der St.Galler Jugendstil in seinem kulturgeschichtlichen Zusammenhang.

Von Jost Kirchgraber. 148 Seiten, über 100, teils mehrfarbige Abbildungen von Bruno Kirchgraber. Fr. 49.-

V·G·S

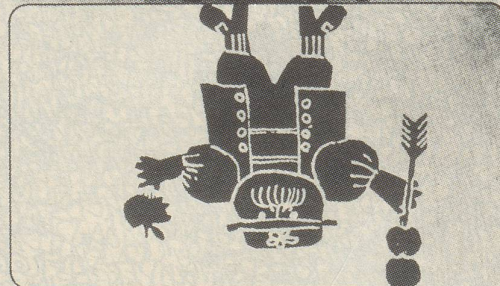
Verlagsgemeinschaft St.Gallen, Postfach, 9016 St.Gallen

Fritz Herdi SCHWEIZER WITZ



96 Seiten,
11 humoristische
Zeichnungen

Nur Fr. 9.80



Ott Verlag
Thun